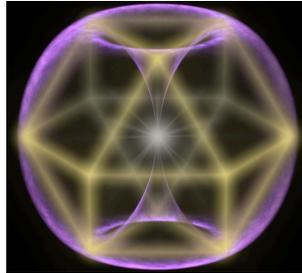


Schritte der Erneuerung und Atmosphären-Reinigung 2.8.12 von 21-ca. 22 Uhr

Vorgehensweise zu Schritt 4 / Reaktivierung des planetaren Torus



Seit der Zeit von Atlantis wurde die Menschheit manipuliert und fiel immer tiefer in der Schwingung. Viele lichtvolle Meister inkarnierten auf der Erde um bei der Schwingungserhöhung mitzuhelfen. Nun hat die Erde den nötigen Schwingungslevel erreicht, die es der Menschheit ermöglicht all die verlorenen Eigenschaften zurück zu fordern. Die Reaktivierung des Torus ist einer dieser elementaren Schritte in die Gesundheit und Freiheit. Der Torus ist wie eine Zelle anzusehen. Die Zellmembran, die Haut, die ein ganzes Wesen, also alle deren Körper inklusive Merkaba umspannt, wurde auch manipuliert. Um jeden Menschen, ja jedes Atom existiert dieses Kraftfeld Torus. So auch um Mutter Erde. Nun, dank der hohen Schwingung von vielen Lichtarbeitern, kann die Reaktivierung des planetaren Torus nun vorgenommen werden. Auch die Fehlhaltung, das Ungleichgewicht unserer Wirbelsäule und unserem Skelett, wie verschieden lange Beine, Schulter- und Beckenschiefstand, Rotationen etc. sind das Resultat dunkler Energien. 93% der Menschheit leidet unter dieser Fehlhaltung, diesem Ungleichgewicht, das den physischen Körper wie auch alle energetischen Körper in Mitleidenschaft zieht und die göttlich gewohnte Aktivität verhindert. Die Erdachse von Mutter entspricht unserer Wirbelsäule

Der erste Schritt um die göttliche Ordnung im Menschen wiederherzustellen ist die geistige Wirbelsäulenbegradigung. Gnadenenergien, die durch die geöffneten Kanäle von Lichtarbeitern fließen, vollbringen das Werk. Meist braucht der Mensch oder auch das Tier nur eine einzige Energieübertragung, die den Empfangenden in Sekunden dauerhaft aufrichtet und ins Gleichgewicht bringt. Nach dieser Wiederherstellung braucht der Körper einige Wochen an Regenerationszeit, während dieser sich die verkürzten, verlängerten Sehnen und Muskeln, der sich wieder erschaffenen göttlichen Ordnung anpassen und auch die einzelnen Knochen sich umpositionieren können. Nach dieser Zeit kann die Reaktivierung des Torus vorgenommen werden. Diese Reaktivierung gibt dem Menschen die göttliche Kraft zurück. Die Kraft und die vielen Möglichkeiten EINS mit „Alles was ist“ zu sein. Durch die aktivierte Kraft kann über die Existenz von Allem was ist, dem Schöpfer, der ICH BIN Gegenwart, oder der göttlichen Matrix, (wie auch immer man GOTT nennen will,) alles angefordert werden, was Mensch oder Planet braucht. Seien es Energien für Heilung, Wissen, Kraft, Liebe etc. Die Nutzbarmachung und die Kraft entspricht deiner Herzqualität, deiner Liebeskraft aus dem Herzen und dem Plan deiner Seele. Das Symbol des 1000blättrigen Lotus gibt uns ein Bild über die vielen Kanäle, die von unserem Herz ausgehen um unsere Zelle mit allem was sie braucht zu versorgen. Jede Zelle ist verbunden mit den übrigen Zellen im Universum, genau wie jede Zelle mit den übrigen Zellen eines Körpers in Austausch steht. So steht auch der Planet als Zelle in Verbindung

mit allen anderen Planeten. Das Symbol der Blume des Lebens, welches aus Kreisen besteht, die sich gegenseitig durchfließen, zeigt uns dies auf. Mit deiner Zelle kannst du in Austausch gehen mit Zellen von Engeln, Sternengeschwister, Naturwesen, Tieren, Pflanzen, Steinen oder Menschen etc. Mit dem aktivierten Torus ist es viel einfacher in Kontakt und Austausch mit anderen Lichtexistenzen zu gehen. Die Zellmembran weist eine eigene Intelligenz auf, wie ein Immunsystem und kann die Energien identifizieren. Lichtvolle, hilfreiche Energien werden hereingelassen und über andere Energien wirst du in Kenntnis gesetzt, d.h. du wirst sie wahrnehmen und kannst dann entscheiden, ob du sie zu integrieren brauchst. Eine gesunde Zelle lässt Viren und Bakterien nicht einfließen. So ist auch ein besserer Schutz gegenüber Fremdenergien, manipulativen Energien gewährleistet. Der reaktivierte Torus ist die gesunde Zelle, wie sie von Gott erschaffen wurde, wie sie aus den ersten Toren im Universum kreierte wurde.

Wenn man dies nun vom Menschen auf den Planeten ummünzt, ist das Verhalten des Torus dasselbe. Die Erdachse ist die Wirbelsäule, welche aber bereits einer aufgerichteten Wirbelsäule entspricht und das Zentrum von Mutter Erde, ist das Herz, die Sonne. Sie muss genauso mit dem Kosmos und allen Energien rückverbunden werden, wie wir. Rückverbunden mit dem grösseren Ganzen, damit sie wieder mit Einfachheit alle Informationen durch sich durch fließen lassen kann, sich von den Neuen Energien nähren und erhalten kann. Fremdeinflüsse über den Torus abgewehrt werden können.

Wir beginnen:

Verbindet euch wieder wie üblich mit all euren Helfern des Lichtes. Ruft sie auch mit Namen in den Raum. Verbindet euch mit den hohen Frequenzen der Engel. Verbindet euch mit Mutter Erde, der planetaren Gruppenseele, den Lichtgeschwistern im Erdinnern und mit der Quelle/Sonne und den kosmischen Sternengeschwister. Verbindet euch mit allen Lichtarbeitern und dem Raum der Befreiung, dem karmischen Rat, der weissen Bruderschaft, Jesus Christus, den 12 göttlichen Strahlen etc.

Ganz wichtig ist, dass ihr euch voller Vertrauen in eure göttliche Gegenwart einbettet und eure göttliche Gegenwart einatmet und diese ausatmet. Mit jedem Atemzug dehnt ihr eure innere Sonne aus so weit bis ihr den Planeten in euch tragt, so weit bis ihr die ganze Galaxie in euch tragt, soweit bis ihr das ganze Universum in euch tragt. Der Vater in euch und ihr im Vater. So sind wir ein Wesen, ein Geist, eine Seele, ein ICH BIN.

Immer geben wir die Aufträge und alles was wir denken, sagen, tun, fühlen, wahrnehmen über unsere göttliche Gegenwart in unserem Herzen. Also bleibt mit eurer Anwesenheit wenn möglich im Herzen.

Ruft und verbindet euch mit den 5 Elementen, mit den Tierwesen, Pflanzenwesen, Mineralienwesen und Naturwesen. Ruft und verbindet euch mit den Vertretern dieser Welten in euren Chakren und bittet sie die Verbundenheit aufrecht zu erhalten zwischen euren Chakren, Mutter Erde und Kosmos und auch unter ihren verschiedenen Welten. Verbindet euch mit der Blume des Lebens.

Bittet Jesus Christus sich als Lichtsäule vor euch hinzustellen.

Um den Torus völlig wiederherzustellen müssen gewisse Schritte abgecheckt und erfüllt werden:

Achtung: Wenn du dies für dich auch beantragen möchtest, ist es wichtig, dass du mit der Wirbelsäule aufgerichtet bist. Sollte dies der Fall sein, würde ich die Arbeit aufteilen und in zwei Durchläufen machen. Einmal für den Planeten und einmal für dich. Da sich bei der

individuellen Torus Reaktivierungen viele Blockaden noch zeigen und beide Reaktivierungen, also die deine und die des Planeten in einem Durchgang zu machen, würde dich vermutlich überfordern.

Gib den Auftrag, dass dein Gefühlskörper reagiert, wie wenn du der Planet selbst wärst, damit du über deinen Körper alles wahrnehmen kannst. Sei du selbst der Planet.

1. In Zusammenarbeit und Verbundenheit mit deinem Helferteam, deinen Brüdern und Schwestern des Lichtes und deiner ICH BIN Gegenwart, deiner göttlichen Flamme in deinem Herzen, also der Meister oder Meisterin, die du in Wahrheit bist, gebe den Auftrag, dass die Zellhaut, also die Hülle oder die Haut, die (den Menschen) den Planeten inkl. dessen Merkaba und der Atmosphäre umfasst, geheilt, repariert, wieder instand gestellt und reaktiviert wird, so wie es der göttlichen Ordnung entspricht. Gib den Auftrag, dass das göttliche Bewusstsein einfließt und das Allsehende, Allwirkende, Allmächtige, Allwissende, Allgegenwärtige wird dies vollbringen. (Der Torus ist das violette auf dem mitgelieferten Bild)

Bleibe mit deinem Fokus auf dieser Schicht (Zellhaut, die die ganze Atmosphäre um den Planeten (oder Menschen) umspannt und fühle oder sehe, was passiert. Bleibe solange mit deiner Wahrnehmung auf diese Zellhaut fokussiert bis du das Gefühl hast, dass es gut ist.

Sollten sich unwohle Energien bemerkbar machen, dann bitte die Engel diese über die Lichtsäule von Jesus Christus in den Raum der Befreiung zu führen.

2. Wende dich mit deinem Fokus und deiner Aufmerksamkeit hin zu dem oberen Wirbel, weit oberhalb des (deinem Kronenchakra) einen Poles und dem Durchgang der Erdachse und frage, ob der Zufluss/Abfluss, ob der Wirbel sich so verhält, ob er so dreht wie es der göttlichen Ordnung entspricht. Gebe wieder den Auftrag über deine göttliche ICH BIN Gegenwart, dass das göttliche Bewusstsein da einfließt und alles wiederherstellt, wie es der göttlichen Ordnung entspricht. Bleibe immer mit deinem Fokus, deiner Aufmerksamkeit dabei und lasse es wirken. Spüre oder sehe was (mit dir) geschieht.

Da, wo Druckstellen, Blockaden auftauchen, lasse das göttliche Bewusstsein einfließen und bitte die Engel diese Energien, Ursache und Wirkung für die Blockaden in den Raum der Befreiung zu geleiten.

Solange bis es sich befreit, lichtvoll und gut anfühlt.

Mit deinem Fokus leitest du die Energien. Erst wenn es sich in Ordnung anfühlt, dann gehe weiter und mache dasselbe mit dem unteren Wirbel sprich Zu- und Abfluss am anderen Ende der Erdachse/Pol (beziehungsweise beim Menschen weit unterhalb den Füßen).

3. Mache einen Test und gib in Auftrag, dass Energien wie Weisheit, Kraft und Liebe einmal von oben und dann von unten in die Zuflüsse einfließen, damit du wahrnehmen kannst, ob die Energien frei und ungehindert durch (deinen Lichtkanal) den Pranakanal von Mutter Erde fließen können. (Für die Menschen: Spätestens hier wird klar, wieso deine Wirbelsäule, die Erdachse aufgerichtet sein muss.) Mit einer aufgerichteten und im Gleichgewicht stehenden (Wirbelsäule) Erdachse sind auch die Chakren in der göttlich vorgesehenen Position und das Licht kann besser fließen. Die Wurzeln und auch Aeste (deines Lebensbaumes wie Strahlen einer Lichtsäule) des planetaren Lebensbaumes/ Lichtsäule sollten gut rückverbunden sein mit dem Herzen des Universums, unserer Sonne und der Zentralsonne und den vielen Sternen und Planeten im Universum. (Bei uns

Menschen verwurzelt mit den lichtvollen Zivilisationen und den Sternengeschwistern im Erdinnern. Die Aeste deines Lebensbaumes sollten gut rückverbunden sein mit den lichtvollen Planeten und den Sternengeschwister aus dem Cosmos, wie ein Weihnachtsbaum mit den Weihnachtskugeln, welche die Planeten repräsentieren und auf der Spitze thront die Zentralsonne.) Sobald diese angeordneten Verbindungen über die ICH BIN Gegenwart wieder hergestellt wurden, also die beiden Wirbel bzw. Zu- und Abflüsse der göttlichen Ordnung entsprechend rotieren, das Licht ungehindert auf und ab durch die verbundenen Chakren und die Pranaröhre (von Mensch wie Planet) verbunden mit Mutter Erde und dem Cosmos fließen kann, dann gehe zum nächsten Schritt.

4. Prüfe, ob das Herz von Mutter Erde (oder Mensch) ganz offen ist. Es sollte wie ein Blume offen sein, damit das Mandala in der Mitte sichtbar ist. Gebe dies über die ICH BIN Gegenwart in Auftrag und lasse das göttliche Bewusstsein einfließen um dies zu erwirken.

Sollten sich unwohle Energien bemerkbar machen, dann bitte die Engel diese über die Lichtsäule von Jesus Christus in den Raum der Befreiung zu führen.

Dann lasse die vielen Kanäle ausgehend vom Herz sich öffnen. Wie die 1000blättrige Lotus versorgen diese Kanäle, wie Meridiane oder Adern, Aederchen die ganze Zelle, den ganzen Planeten (oder uns als Mensch) Spüre immer wie sich dies anfühlt und in eventuell auftauchende Blockaden lasse das göttliche Bewusstsein einfließen um alles umzuwandeln ins ursprüngliche Licht. Bleibe solange mit dem Fokus bis du das Gefühl hast, dass es vollbracht ist.

Nach diesem Prozess solltest du dich wohltuend anders fühlen, wie ganz und rund. Ansonsten du die Engel bitten solltest die blockierenden Energien in den Raum der Befreiung zu geleiten.

Wir verabschieden uns und bedanken uns bei allen Helferenergien und allen Energien, die den Raum besucht haben.

Wir lassen uns und unsere Räume noch durchfließen mit dem violetten, blauen, goldenen und silbrigen Strahl.

by Rowenna 1.8.12

P.S. Nun ist es einfach, alles was der Planet (Mensch) brauchst, aus der göttlichen ICH BIN Präsenz anzufordern. Die Zelle ist der weibliche, empfangende Teil und die einfließenden Energien sind der männliche und gebende Teil. Mit einer deformierten Zelle ist es schwieriger zu empfangen um was gebeten wird. Die Energien, die angefordert werden, standen immer zur Verfügung, doch war es bis anhin schwerlich möglich diese Energien in (deine 4 niedrigen Körper) den planetaren Energiecocktail zu bringen. Gott teilte uns über seine Gesandten immer wieder mit, dass alles was wir brauchen uns zur Verfügung gestellt wird, immer da ist. Mit einem reaktivierten Torus wird dies nun zur erfahrenen Realität. Ein sehr wichtiger Schritt für die Menschheit ist getan. Für dich als Mensch wie auch für den Planeten.

Alle Heiler, Berufenen unter den Lesern, die in sich den Wunsch verspüren die Toren von Klienten oder Freunden wiederherzustellen. Reaktiviert diesen zuerst bei Euch selbst. Ihr

könnt es gemäss der oben beschriebenen Anweisung und eurer Intuition tun lassen, dies aber erst nachdem eure Wirbelsäule dauerhaft aufgerichtet wurde.

Dies wird eine einfache Demonstration sein für Menschen, die Erfahrung haben im Umgang mit Energien. Du wirst bald den Mut haben den Torus anderer zu reaktivieren und damit den Menschen zu helfen in ihre eigene Kraft zu gelangen. Die Vielen von euch, die mit den Energien des Lichtes arbeiten, werden die Welt verändern. Da Liebe, Weisheit und Kraft vom Herzen kommend, verbunden mit der ICH BIN Gegenwart, der Antrieb ist für alle Aktivitäten der Manifestation. Du bist fähig die Welt in ein Paradies zu verwandeln.

Rowenna bietet an: per Telefon, Skype oder persönlich in ihrer Praxis

- die geistige Wirbelsäulenaufrichtung und Blockaden auflösen
- Einweihung um die Gnadenenergien für die geistige Wirbelsäulenbegradigung selbst weitergeben zu können.
- Reaktivierung und Nutzbarmachung des Torus
- Coaching

BEWUSSTSEINSZENTRUM & LICHTTANZSCHULE DER NEUEN ZEIT
Claudia M. Rowenna Steinmann, Zentralstrasse 19, CH - 5610 Wohlen
Tel. 0041 56 610 52 50, info@rowenna.ch, www.rowenna.ch